

Azubi zum Packmittel-Technologen gesucht

Die Druckerei Roth entwirft, gestaltet und druckt Verpackungen für namhafte Kunden. Dringend sucht das Unternehmen einen Auszubildenden als Packmitteltechnologe, einen Beruf, der Zukunft hat.

VON SARAH DIETEL

HAAN Panagiotis Vangelos liebt seinen Beruf. Was ihm am besten daran gefällt? „Er ist zukunftsfähig“, beschreibt der 24-Jährige. Er arbeitet als Packmitteltechnologe bei der in Haan ansässigen Druckerei Roth. „Was ein Packmitteltechnologe macht, wissen wohl die wenigsten“, erklärt Christian Roth, Geschäftsführer des Unternehmens, mit Bedauern. Das ist auch der Grund, warum das erfolgreiche und zugleich angenehm familiär wirkende Unternehmen keinen Auszubildenden findet, obwohl es viel unternommen hat, um für den Beruf zu werben. „Es ist so ein toller Job“, sagt Roth, dessen Vater das Unternehmen, einst mit Sitz in Solingen, gegründet hat.

Christian Roth geht sogar noch einen Schritt weiter: „Mit einem Beruf wie diesem gehört euch die Welt“, macht er jungen Menschen Mut, sich zu bewerben, dranzubleiben, Geld zu verdienen und die Ausbildung zu beenden. Auf Ausbildungsmessen wie beispielsweise dem „Speed-Dating“ in Hilden hätten größere, bekanntere Unternehmen mehr Zulauf gehabt, oder aber Unternehmen, die Videos drehen. So beschreibt es Stefan Oldendorf, der verantwortlich ist für den Vertriebsinnendienst und die Produktion in dem Unternehmen. „Wir würden uns sehr freuen, einen Auszubildenden zu bekommen und bieten eine tolle Ausbildung in angenehmer Atmosphäre.“

Diese ist gleich zu spüren, wenn Besucher die Produktionshalle betreten. Es herrscht geschäftiges Treiben, die Maschinen rattern, Transportfahrzeuge fahren hin und



Panagiotis Vangelos wirbt für seinen Beruf: Er ist Packmitteltechnologe bei Roth in Haan.

FOTO: STEPHAN KÖHLEN

her, jedoch ungemütliche Hektik herrscht nicht. Jeder kennt sich und grüßt freundlich den anderen, die Arbeit gelingt Hand in Hand. „Wir haben zwölf Mitarbeiter, hinzu kommen Aushilfen, sodass das Team insgesamt 20 Mitarbeiter hat“, erklärt Christian Roth. Der alte Standort in Solingen wurde zu klein, eine Zeit lang gab es zwei Standorte, jetzt misst die Produktionshalle in Haan 1500 Quadratmeter, die Büroräume sind 500 Quadratmeter groß. Seit Januar 2023 ist der Firmensitz die Straße „Champagne“ in Haan.

Was genau ist die Aufgabe des Packmitteltechnologe? „Wer den Beruf nicht kennt, denkt zunächst, dass das etwas mit Einpacken zu tun hat“, sagt Stefan Oldendorf. Jedoch ist es so: Zunächst wird etwas am Computer konstruiert, und

zwar jedes Mal, je nach Wunsch des Kunden, neu. „Das ist eigentlich das Spannendste an dem Beruf“, beschreibt Geschäftsführer Roth. „Der Kunde kommt zu uns und hat Wünsche, die natürlich immer unterschiedlich sind.“ Dann wird ein Muster, zunächst noch ohne Layout-Bedruckung, an der Maschine erstellt. Besonders gefällt Panagiotis Vangelos, dass es dann für jedes neue Produkt neues Stanzwerkzeug gibt. Dann geht das Muster zum Kunden und wird danach entsprechend gedruckt.

Technisches Verständnis sei eine sehr gute Voraussetzung für den Beruf, erklären Roth, Oldendorf und Vangelos einstimmig. Und normale Kenntnisse in Mathematik. „Aber vieles kann man auch lernen“, sagt Panagiotis Vangelos, den im Unter-

nehmen alle mit seinem Spitznamen Pano ansprechen. „Und ich bin ja auch noch da“, sagt er mit einem netten Lächeln. Was er damit meint: „Ich habe meine Ausbildung noch nicht so lange beendet und kann mich noch gut an alles erinnern, auch, was die Berufsschule angeht.“ Ein- bis zweimal pro Woche hat ein Auszubildender zum Packmitteltechnologe Berufsschule, und zwar am Kartäuserwall in Köln. „Supergut ist auch, wenn man nach der Ausbildung seinen Techniker machen möchte, werden die Kosten übernommen“, berichtet der junge Mann. Auch bei der Prüfungsvorbereitung ist er bereit, zu helfen.

Gegenseitige Unterstützung werde im Unternehmen ohnehin groß geschrieben, beschreibt es Stefan Oldendorf. „Hier kennt je-

INFO

Ansprechpartner und Kontakt

Wer sich für eine Ausbildung zum Packmitteltechnologe interessiert, kann sich direkt bei **Christian Roth** oder seiner Frau Tatjana melden. Junge Menschen aller Geschlechter sind sehr willkommen.

Weitere Informationen gibt es unter **telefonisch** unter 02104/145250 oder per Mail an info@druckerei-roth.de sowie auf der Website druckerei-roth.de

der eigentlich alle Maschinen und Abläufe und kann jederzeit gefragt werden.“ Auch der Geschäftsführer selbst hat das Handwerk von der Pike auf gelernt. Für ihn ist das Geschäft nach wie vor sehr spannend. „Verpackt wird eigentlich alles“, beschreiben er und seine Kollegen. „Jeder Mensch hat mit Verpackungen zu tun“. Die Kunden der Druckerei Roth kommen aus ganz Deutschland. Namhafte Unternehmen, für die oder für deren Partner Roth schon Verpackungen erstellt hat, sind beispielsweise Zwilling, Fissler, Alessandro oder ein Naturkosmetik-Unternehmen.

Druckvorstufe, Druckvorgang, Veredlung und Weiterverarbeitung, all das gibt es bei der Druckerei aus einer Hand. „Wir packen dich ein!“, mit diesem Slogan wirbt das Unternehmen für die Gewinnung eines Auszubildenden oder einer Auszubildenden. „Wir freuen uns auf aufgeschlossene, motivierte junge Leute“, so beschreibt es der Geschäftsführer.

MELDUNGEN

Seilbahn im Bachtal wieder geöffnet

HAAN (RP) Die Seilbahn im Bachtal musste gesperrt werden, nun ist alles repariert: Am 25. September hatte die Stadt darüber informiert, dass die Bahn aufgrund eines notwendigen Austauschs des Anschlagpunkts gesperrt werden musste. Stadt-Sprecherin Sonja Kunders informiert: „Das Ersatzteil für die Bahn wurde schnell geliefert, sodass die Reparatur jetzt abgeschlossen werden konnte. Die Seilbahn ist ab sofort wieder freigegeben.“

Gesprächskreis über Gott und die Welt in Gruiten

HAAN (sad) Der nächste Termin für den Gesprächskreis über „Gott und die Welt“ ist am Sonntag, 20. Oktober, um 19:30 Uhr, Veranstaltungsort ist das Pfarrheim St. Nikolaus, Pastor-Vömel-Straße 28 in Gruiten. Die Themen für diesen Abend und den nächsten Themenabend am 3. Dezember werden noch bekannt gegeben. Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen. Weitere Informationen gibt es bei Martina Poppel, telefonisch erreichbar unter 02104/6034 oder per E-Mail: martina.poppel@kath-haan.de.

Martinszug der Grundschule Mittelhaan

HAAN (sad) Die Grundschule Mittelhaan veranstaltet ihren Martinsumzug am Donnerstag, 7. November, um 17 Uhr. Die Kinder versammeln sich zunächst in der Schule. Von dort aus setzt sich der Zug in Bewegung. Der Zugweg: Goethestraße, Grünstraße, Bleichstraße, Dieker Straße, Markt. Dort werden Martinslieder gesungen. Dann geht es weiter zurück zum Schulhof. Abschließend wird ein Martinsspiel aufgeführt. Nach dem Umzug gibt es ein Beisammensein und viele Kinder gehen von Tür zu Tür.